



Verschlaufpause für die Natur

Liebe Ernteteilende,

nach den heißen Tagen vergangene Woche, ist es spürbar kälter geworden. Mit rund 20 mm Niederschlag bis heute können die Böden wieder Feuchtigkeit speichern, bevor die nächste Trockenperiode ansteht.



Wie ihr auf dem Bild sehen könnt, haben wir wieder gepflanzt. Salat, Kräuter, Kohlrabi und einiges mehr. Auch der Schmelzkohlrabi - eine lagerfähige Sorte - wurde gepflanzt. So können wir uns auf leckeren Kohlrabi im kommenden Winter freuen.

Da es vergangene Woche sehr warm war, wurden die Pflanzen bei der Pflanzung direkt angegossen. Außerdem wurden sie am Abend gepflanzt, wodurch die Pflanzen in eine kühle Nacht starten und nicht sofort der brennenden Sonne ausgesetzt sind.

Am Donnerstag folgte dann das Rote Beete jäten, bei wesentlich angenehmeren Temperaturen. Vielen Dank nochmals für die Unterstützung.





Neues aus dem Gewächshaus

Im Gewächshaus entwickeln sich die Pflanzen prächtig. Den Pflanzen kann man besonders an warmen Tagen fast beim Wachsen zuschauen. Aber auch den Insekten, sowohl den Schädlingen als auch den Nützlingen geht es gut.

Weil sich an einigen Auberginen die Blattläuse stark vermehrt haben, haben sich Marienkäfer im Gewächshaus angesiedelt. Wie auf dem Bild zu sehen ist, sitzen bis zu drei Marienkäferlarven auf einem Blatt. Während ihrer etwa zweiwöchigen Entwicklungszeit vertilgt eine Larve bis zu 800 Blattläuse. Ein Marienkäferweibchen kann in der gesamten Lebenszeit sogar bis zu 4 000 Blattläuse fressen. Bei den Auberginen hat uns das sehr geholfen, und die Pflanzentriebe sind weitestgehend blattlausfrei.



Des Weiteren müssen wir besonders an heißen Tagen die Pflanzen vor einer Überhitzung schützen. Hierzu kühlen wir die Pflanzen, indem wir sie mehrmals täglich kurz beregnen. Bei den Paprika nutzen wir zusätzlich ein Schattiernetz mit ca. 30 % Schattierwirkung. Dies gibt den Pflanzen genug Licht zum Wachsen schützt aber die Früchte vor einer Überhitzung. Somit können wir uns in einigen Wochen auf die ersten roten/gelben Paprika freuen.

Ernteaussgabe KW 28

Diese Woche gibt es wieder Gurken, diesmal Snackgurken. Die Schwemme von Schlangengurken hat sich auch durch die niedrigen Temperaturen etwas beruhigt. Außerdem könnt ihr euch weiter über Blumenkohl freuen, der sich sehr schön entwickelt hat. Auch Auberginen, Kohlrabi, Salat und Lauchzwiebeln sind wieder mit dabei.

Im Brotanteil sind diese Woche **2 Mehrkorn, 2 Khorasan-Saaten und 3 Khorasan-(Natur)-brötchen** und im glutenfreien Anteil **ein Reisbrot**.

Im kleinen Ernteanteil ist diese Woche...

- 1 Bund Lauchzwiebeln
- 1 Salat
- 1 Kohlrabi
- 400 g Snackgurken
- 1 Aubergine
- 1 Blumenkohl





Im großen Ernteanteil ist diese Woche...

- 1 Bund Lauchzwiebeln
- 2 Salate
- 1 Kohlrabi
- 800 g Snackgurken
- 2 Auberginen
- 1 Blumenkohl
- 2 Zucchini's

Hofcafe

Diesen Donnerstag gibt es im Hofcafé Veggieburger sowie einen leckeren Kuchen.

Zum Schluss noch ein Hinweis:

Kürzlich haben wir die Anregung bekommen, die Kostenaufstellung der Solawi nochmals zu teilen - vielen Dank für die gute Idee!

Im Anhang findet ihr alle Zahlen im Detail. Viel Spaß beim Reinschauen!

Liebe Grüße,
Jonathan und das Solawi-Team

